Bibel für Kinder
zeigt:

Ein Leiter des Tempels besucht Jesus

Text: Edward Hughes

Illustration: Byron Unger und Lazarus

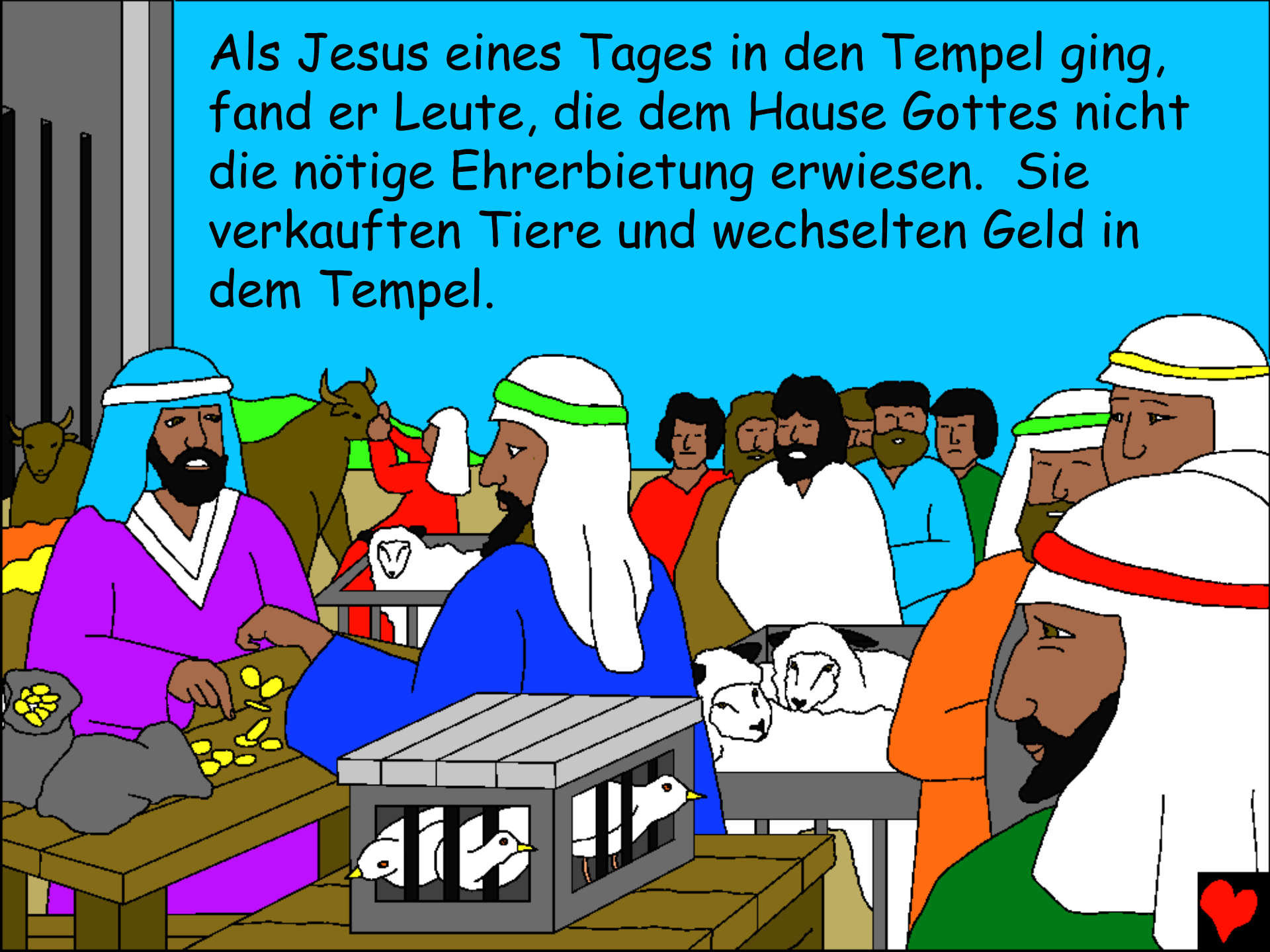
Adaption: M. Maillot und Sarah S.

Alastair Paterson

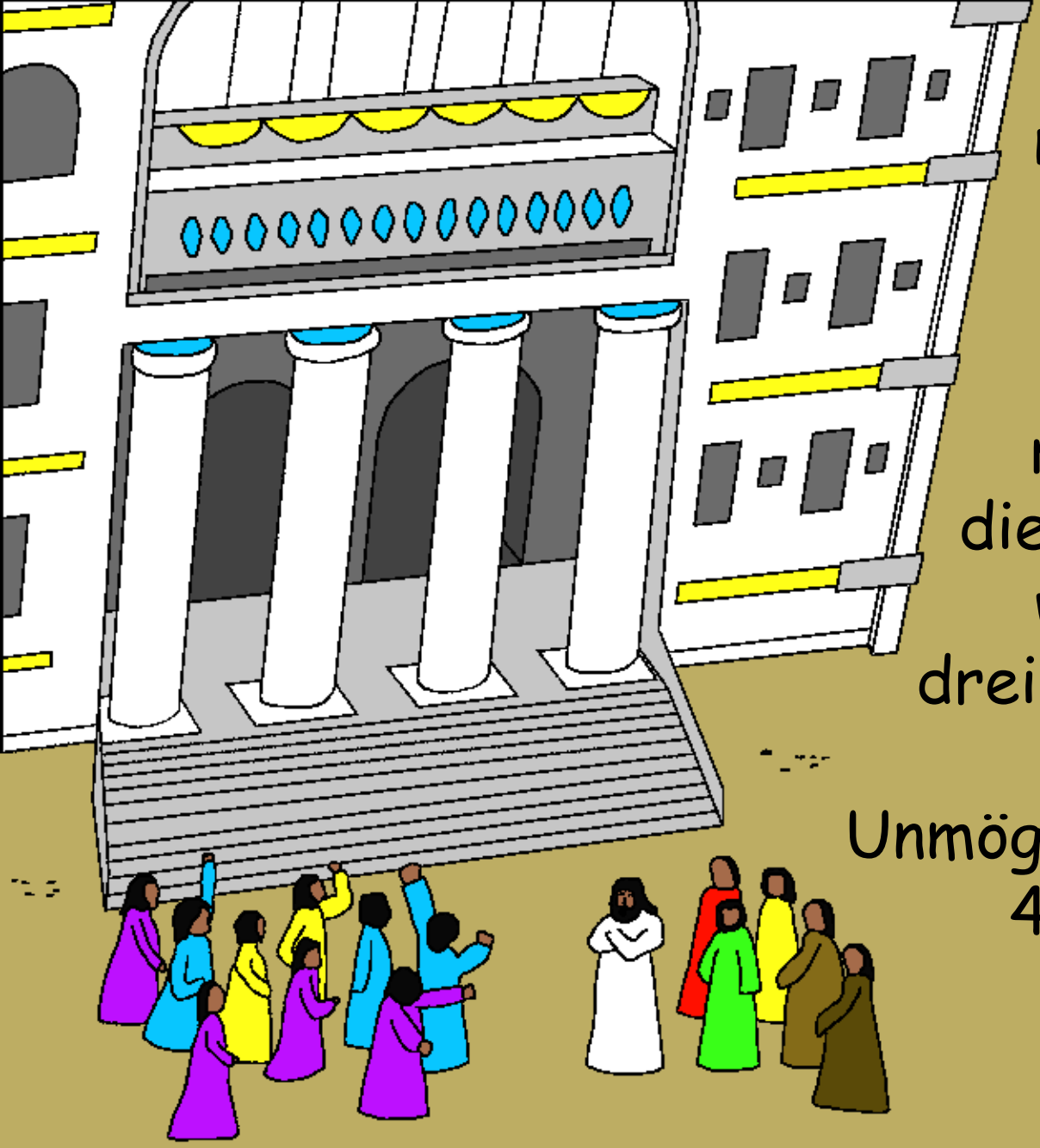
Übersetzung: Siegfried Grafe

Produktion: Bible for Children
www.M1914.org

©2020 Bible for Children, Inc.
Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren oder drucken aber nicht verkaufen.


Als Jesus eines Tages in den Tempel ging, fand er Leute, die dem Hause Gottes nicht die nötige Ehrerbietung erwiesen. Sie verkauften Tiere und wechselten Geld in dem Tempel.

Mit einer Rute von Stricken jagte Jesus die Händler aus dem Tempel. „Entfernt diese Dinge," befahl er. „Macht aus meines Vaters Hause keinen Platz des Handels."



Die Leiter fragten nach einem Zeichen um zu zeigen, dass Jesus das Recht hat, den Tempel zu reinigen. „Zerstört diesen Tempel und ich werde ihn wieder in drei Tagen aufrichten," antwortete Jesus. Unmöglich! Man brauchte 46 Jahre, um diesen Tempel zu bauen.

Aber Jesus sprach von seinem Leibe. Genau so wie der Tempel, war sein Leib ein Wohnsitz für Gott. Obwohl Jesus am Kreuze sterben würde, wußte er, dass Gott ihn am dritten Tag von den Toten auferwecken würde.

In der Nacht, einer der Leiter des Tempels besuchte Jesus. Er wußte wegen der Wunder, dass Jesus von Gott gesandt war. Nikodemus kam zu Jesus, um mehr von Gott zu lernen.

Jesus sagte zu Nikodemus, dass Menschen von neuem geboren sein müssen, um in das Himmelreich zu kommen. Nikodemus verstand das nicht. Wie konnte ein erwachsener Mensch noch einmal ein Baby werden? Außerdem, er war religiös. War das nicht genug?

„Das was vom Geist geboren ist, ist Geist," erklärte Jesus. „Gottes Geist ist wie der Wind. Menschen sehen oder verstehen den Wind nicht. Sie können nur sehen, was der Wind tut."

Jesus erinnerte Nikodemus an die Kinder Israels, die sich vor langer Zeit beschwerten: „Wir haben keine Nahrung, kein Wasser und wir hassen das Brot was Gott uns gibt," schrien sie.

Die Sünde der Menschen verärgerte Gott. Er sandte feurige Schlangen unter sie. Die Schlangen bissen die Menschen. Viele starben.

„Wir haben gesündigt. Bete, dass der HERR die Schlangen wegnimmt,“ baten die Menschen. Da betete Moses für sie. Aber Gott erfernte die Schlangen nicht.

Gott befahl Moses,
eine Schlange aus Kupfer zu machen
und sie auf einen Stab aufzurichten.
„Jeder, der gebissen war, wird
leben wenn er auf die Schlange
am Stab sieht," versprach
Gott. Moses machte eine
kupferne Schlange und alle, die
sie ansahen, wurden geheilt.

Jesus sagte zu Nikodemus, dass
des Menschen Sohn gleich wie die kupferne
Schlange erhoben werden
muß. Jesus sprach von
dem Kreuz wo er für
Sünder sterben
würde.

Jesus sagte,
„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben."

Das bedeutet, dass wer immer an Jesus glaubt, hinein in Gottes Familie geboren wird.

Vielleicht wurde Nikodemus zu jener Nacht kein Nachfolger von Jesus. Aber später zeigte er, dass er Jesus liebte und an ihn glaubte, indem er half, den gekreuzigten Sohn Gottes zu begraben.

Nach diesem, reisten Jesus und seine Nachfolger in den Norden des Landes. Andere Menschen benötigten, von Gottes Reich zu hören, damit auch sie die Möglichkeit hätten, in Jesus von Nazareth, dem Sohn Gottes, zu glauben.

„Ein Leiter des Tempels besucht Jesus“

Die Geschichte aus Gottes Wort, der Bibel,

steht im

Johannes 2-3, 4. Buch Moses 21

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht.“
Psalm 119:130

Das Ende

Gott weiß, dass wir Böses getan haben. Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus starb am Kreuz als Strafe für unsere Sünden. Jesus wurde von den Toten auferweckt und kehrte in den Himmel zurück. Deshalb kann Gott unsere Sünden vergeben.

Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist. Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!